



Auswertung Hinweise der TÖB-Beteiligung im Rahmen der Bekanntmachung vom 06.10.2015

Lfd Nr.	TÖB	aufgefordert mit Schreiben vom	Frist bis	Antwort mit Schreiben vom	Bemerkung
1	Landkreis Nordwestmecklenburg Fachdienst Bauordnung Planung	06.10.15	03.11.15	21.10.15	Per Email
2	Landkreis Nordwestmecklenburg Untere Wasserbehörde	06.10.15	03.11.15	22.10.15	
3	Landkreis Nordwestmecklenburg Untere Naturschutzbehörde	06.10.15	03.11.15		
4	Landkreis Ludwigslust-Parchim	06.10.15	03.11.15		
5	Landkreis Ludwigslust-Parchim Fachdienst Natur- und Umweltschutz	06.10.15	03.11.15	20.10.15	Per Email
6	Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern	06.10.15	03.11.15	06.11.15	Per Email
7	Amt für Raumordnung und Landesplanung Westmecklenburg	06.10.15	03.11.15	03.11.15	
8	Landesforst Mecklenburg-Vorpommern -Anstalt des öffentlichen Rechts-	06.10.15	03.11.15		
9	Landesforst Mecklenburg-Vorpommern Frau Lehniger	06.10.15	03.11.15		
10	Forstamt Radelübbe	06.10.15	03.11.15	27.10.15	
11	Forstamt Grevesmühlen	06.10.15	03.11.15		
12	Wasser- und Bodenverband Boize-Sude-Schaale	06.10.15	03.11.15	19.10.15	
13	Wasser- und Bodenverband Stepenitz-Maurine	06.10.15	03.11.15	19.10.15	
14	Industrie- und Handelskammer zu Schwerin Ludwig-Bölkow-Haus	06.10.15	03.11.15		
15	Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg	06.10.15	03.11.15	12.11.15	
16	Landesanglerverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.	06.10.15	03.11.15		
17	Naturschutzbund Deutschland Landesverband Mecklenburg-Vorpommern	20.10.15	16.11.15		
18	Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.	20.10.15	16.11.15		
19	Landesjagdverband	06.10.15	03.11.15		

Lfd Nr.	TÖB	aufgefordert mit Schreiben vom	Frist bis	Antwort mit Schreiben vom	Bemerkung
	Mecklenburg-Vorpommern e. V.				
20	Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.	06.10.15	03.11.15	28.10.15	per Email: Dokument tlw. Defekt, neues Dokument wird jedoch nicht übersendet
21	Kreisbauernverband Nordwestmecklenburg e.V.	06.10.15	03.11.15		
22	Kreisbauernverband Ludwigslust e.V. Nordwestmecklenburg e.V.	06.10.15	03.11.15		
23	Tourismusverband Mecklenburg-Vorpommern e.V.	06.10.15	03.11.15		
24	Tourismusverband Mecklenburg-Schwerin e.V.	06.10.15	03.11.15		
25	Bergamt Stralsund	06.10.15	03.11.15	23.10.15	
27	Gemeinde Lüttow-Valluhn über Amt Zarrentin	06.10.15	03.11.15	26.10.15	Gemeinsame Stellungnahme der Stadt Zarrentin und der Gemeinde Lüttow-Valluhn
28	Stadt Zarrentin über Amt Zarrentin	06.10.15	03.11.15	26.10.15	
29	Gemeinde Roggendorf über Amt Gadebusch	06.10.15	03.11.15		
30	Gemeinde Kneese über Amt Gadebusch	06.10.15	03.11.15		
31	Gemeinde Krembz über Amt Gadebusch	06.10.15	03.11.15		
32	Gemeidne Rögnitz über Amt Gadebusch	06.10.15	03.11.15		
33	Gemeinde Dechow über Amt Rehna	06.10.15	03.11.15	17.11.15	
34	Gemeinde Schlagsdorf über Amt Rehna	06.10.15	03.11.15		
35	Gemeinde Thandorf über Amt Rehna	06.10.15	03.11.15		
36	Gemeinde Utecht über Amt Rehna	06.10.15	03.11.15		

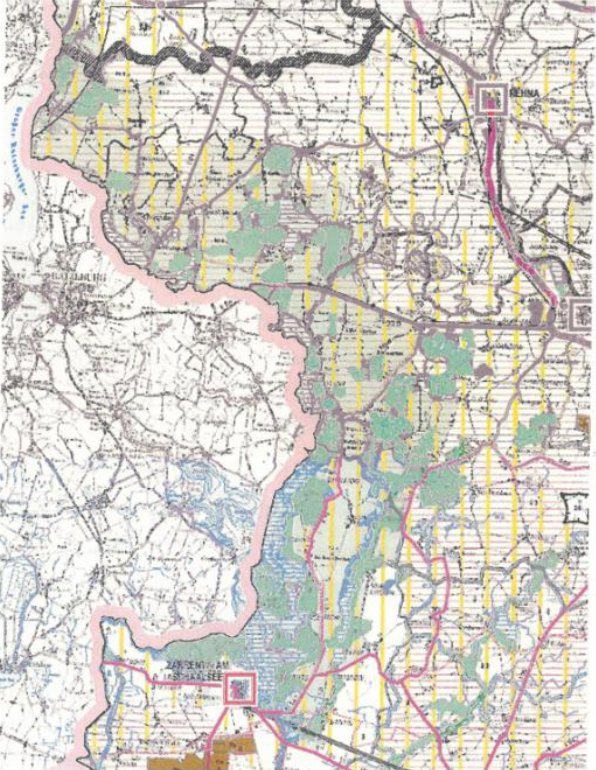
Nr.	TÖB/Stellungnahme/Hinweise	Ergebnis	Begründung
1	<p style="text-align: right;">1</p> <p>BRASCHELB-20d (Herr Herzog)</p> <p>Von: Sack, Franziska [F.Sack@nordwestmecklenburg.de] Gesendet: Mittwoch, 21. Oktober 2015 11:59 An: BRASCHELB-20d (Herr Herzog) Betreff: FFH-Managementplanung für die Gebiete DE 2230-305 Braken, DE2231-303 Goldensee, Mechower-, Lankower- und Culpiner See (MV), DE 2332-301 Schönwolder Moor</p> <p>Ihr Aktenzeichen: BRA SCH-ELB-20d-5321.9-2-2015-005</p> <p>Sehr geehrter Herr Herzog,</p> <p>mit Schreiben vom 06.10.2015 baten Sie um Stellungnahme zu o.g. Vorhaben.</p> <p>Uns liegen keine rechtskräftigen Bebauungspläne oder städtebauliche Satzungen innerhalb der von Ihnen abgefragten Gebiete vor.</p> <p>Ich gehe davon aus, dass die betroffenen Gemeinden ebenfalls von Ihnen beteiligt worden sind.</p> <p>Das Gebiet DE 2431-304 Testorfer Wald und Kleingewässerlandschaft liegt außerhalb des Landkreises Nordwestmecklenburg.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p> <p>Im Auftrag</p> <p>Franziska Sack SB Bauleitplanung/ Rad-, Reit- und Wanderwege</p> <p>Tel.: 03841/ 3040-6303 Fax: 03841/ 3040-86303 f.sack@nordwestmecklenburg.de <mailto:f.sack@nordwestmecklenburg.de></p> <p style="text-align: center;">1</p>	<p>① Zu 1: Kenntnisnahme</p> <p>② Zu 2: Kenntnisnahme</p> <p>③ Zu 3: Kenntnisnahme</p>	<p>Zu 1: Im Bereich der FFH-Gebiete des Landkreises Nordwestmecklenburg liegen keine rechtskräftigen Bebauungspläne oder städtebaulichen Satzungen vor.</p> <p>Zu 2. Die Gemeinden wurden mit gleichen Anschreiben beteiligt.</p>


Nr.	TÖB/Stellungnahme/Hinweise	Ergebnis	Begründung
2	<div style="text-align: right; margin-bottom: 10px;">2</div> <p>Landkreis Nordwestmecklenburg Die Landrätin untere Wasserbehörde</p>  <hr/> <p>Landkreis Nordwestmecklenburg • Postfach 1565 • 23958 Wismar</p> <p>Biosphärenreservatsamt Schaalsee-Elbe Wittenburger Chaussee 13 19246 Zarrentin</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Auskunft erteilt Ihnen: Frau Hüls</p> <p>Dienstgebäude: Börzower Weg 3, 23936 Grevesmühlen</p> <p>Zimmer Telefon Fax 4.407 03841-3040 6614 03841-3040 86614</p> <p>E-Mail: k.huels@nordwestmecklenburg.de</p> <p>Unser Zeichen: 66.11-30-169-15</p> <p>Ort, Datum: Grevesmühlen, den 22. Oktober 2015</p> </div> <div style="width: 45%; border: 1px solid black; padding: 5px;"> <p>AfBR Schaalsee</p> <p>Antl. _____</p> <p>Eing. 27. OKT. 2015</p> <p>Der: 2</p> <p>2015 10/22</p> </div> </div> <p>FFH-Managementplanung für die Gebiete im LK NWM</p> <ul style="list-style-type: none"> - DE 2230-305 Braken - DE 2231-303 Goldensee, Mechower See, Lankower und Culpiner See - DE 2332-301 Schönwolder Moor <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>mit Schreiben vom 12.10.2015 (PE) wurde die untere Wasserbehörde über die Erarbeitung der Managementplanung für die o.g. FFH-Gebiete informiert und gleichzeitig aufgefordert zu berücksichtigende Belange zu äußern. Planungsunterlagen lagen zur Beurteilung nicht vor, somit erfolgen allgemeine Hinweise.</p> <p>In Planungsgebieten befinden sich Gewässer II. Ordnung, die der Unterhaltungspflicht des jeweils zuständigen Wasser- und Bodenverbandes (WBV) obliegen, die WBV's sind in den Planungsprozess miteinzubeziehen.</p> <p>Ist mit den geplanten Maßnahmen ein Gewässerausbau bzw. die Änderung von Wasserstandshöhen vorgesehen, ist ein wasserrechtliches Genehmigungsverfahren (Planfeststellung bzw. Plangenehmigung gem. § 68 WHG¹) bei der unteren Wasserbehörde zu beantragen. Es wird darauf hingewiesen, dass durch die untere Wasserbehörde dem AfBR bzw. dem Zweckverband Schaalsee bereits Plangenehmigungen erteilt wurden, die die genannten Gebiete teilweise berühren und zu berücksichtigen sind.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen im Auftrag</p> <p><i>GH</i> Hüls</p> <p><small>¹ Gesetz zur Ordnung des Wasserhaushalts in der Neufassung des Art. 1 des Gesetzes zur Neuordnung des Wasserrechts vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585) zuletzt geändert mit Art. 2 des Gesetzes vom 15. November 2014 (BGBl. I S. 1724)</small></p> <div style="display: flex; justify-content: space-between;"> <div style="width: 45%;"> <p>Verwaltung des Landkreises Nordwestmecklenburg Kreisitz Wismar, Postanschrift: 23970 Wismar • Rostocker Str. 76</p> <p>☎ (03841) 3040-0, Fax: (03841) 3040-6599 E-Mail: info@nordwestmecklenburg.de</p>  </div> <div style="width: 45%;"> <p>Bankverbindung: Konto bei der Sparkasse Mecklenburg-Nordwest BLZ: 140 510 00; Konto-Nr.: 1 000 034 549 IBAN: DE61 1405 1000 1000 0345 49; BIC: NOLADE21WIS Gläubiger ID: DE46NWM0000033673 Homepage: www.nordwestmecklenburg.de</p> </div> </div>	<p>Zu 1: Kenntnisnahme.</p> <p>Zu 2: Teilweise Übernahme des Hinweises.</p> <p>Zu 3: Übernahme des Hinweises.</p>	<p>Zu 1: Die Beteiligung der Behörde zur FFH – Managementplanung erfolgte auf Grundlage der allgemeinen Gebietsbeschreibung. Konkrete Planungsunterlagen zu geplanten FFH-Maßnahmen liegen noch nicht vor.</p> <p>Zu 2: Die Aussagen zu den Gewässern II. Ordnung werden zur Kenntnis genommen. Die zuständigen Wasser- und Bodenverbände werden in den Planungsprozess integriert.</p> <p>Zu 3: Sofern mit Maßnahmen eine Gewässerausbau bzw. eine Änderung von Wasserstandshöhen vorgesehen wird, ist ein gesondertes wasserrechtliches Genehmigungsverfahren bei der unteren Wasserbehörde zu beantragen. Bereits erfolgte Plangenehmigungen werden bei der weiteren Planung berücksichtigt.</p>

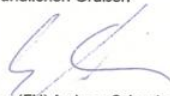
Nr.	TÖB/Stellungnahme/Hinweise	Ergebnis	Begründung
5	<p style="text-align: right;">5</p> <p>BRASCHELB-20d (Herr Herzog)</p> <p>Von: von Malottki, Meike [meike.vonmalottki@kreis-lup.de] Gesendet: Dienstag, 20. Oktober 2015 11:55 An: BRASCHELB-20d (Herr Herzog); Obst, Torsten Betreff: FFH- Managementplanung für die Gebiete DE 2230-305 Baken, DE 2231-003 Goldensee, Mechower, Lankower und Culpiner See, DE 2332-301 Schönwolder Moor, DE 2431-304 Testorfer wald und Kleingewässerlandschaft</p> <p>Sehr geehrter Herr Herzog,</p> <p>derzeit liegen uns keine neuen Erkenntnisse vor, die bei der Managementplanung zu berücksichtigen sind. (1)</p> <p>Ich bitte Sie, die untere Naturschutzbehörde des Landkreises bei der weiteren Planung zu berücksichtigen. (2)</p> <p>Für Rückfragen stehe ich Ihnen unter der genannten Telefonnummer gerne zur Verfügung.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p> <p>im Auftrag</p> <p>Meike von Malottki</p> <p>Landkreis Ludwigslust-Parchim -untere Naturschutzbehörde- 19288 Ludwigslust Garnisonsstr. 1</p> <p>Tel. (03871) 722-6883 Fax (03871) 722-77-6883</p> <p>e-mail: meike.vonmalottki@kreis-lup.de <mailto:burghardt.moellen@kreis-lup.de></p> <p style="text-align: center;">1</p>	<p>Zu 1: Kenntnisnahme.</p> <p>Zu 2: Übernahme des Hinweises.</p>	<p>Zu 2: Die untere Naturschutzbehörde des Landkreises Ludwigslust-Parchim wird in ihrem Zuständigkeitsbereich- FFH-Gebiet DE 2431-304 Testorfer Wald und Kleingewässerlandschaft- bei der weiteren Managementplanung berücksichtigt.</p>


Nr.	TÖB/Stellungnahme/Hinweise	Ergebnis	Begründung
6	<p style="text-align: right;">6</p> <p>BRASCHELB-20d (Herr Herzog)</p> <hr/> <p>Von: Thomas Schaarschmidt [Thomas.Schaarschmidt@lalif.mvnet.de] Gesendet: Freitag, 6. November 2015 13:32 An: BRASCHELB-20d (Herr Herzog) Betreff: ; FFH-Managementplanung</p> <p>FFH-Managementplanung für die Gebiete DE 2230-305 "Braken", DE 2231-303 "Goldensee...", DE 2332-301 "Schönwolder Moor", DE 2431-304 "Testorfer Wald..." Ihr Schreiben vom 06.10.2015, Az BRA SCH-ELB-20d-5321.9-2-2015-005, Herr Herzog</p> <p>Sehr geehrter Herr Herzog,</p> <p>vielen Dank für die Information über die Vorbereitung der Managementplanung für o.g. Gebiete. Eine fischereiliche Nutzung der in diesen Gebieten gelegenen Gewässer ist mir nicht bekannt, so dass ich gegenwärtig davon ausgehe, dass fischereiliche Belange nicht betroffen sein dürften. Ich bitte um Prüfung, ob dies so zutrifft und ggf. um Beteiligung etwaiger Nutzer (Berufsfischerei, Angler) sowie um entsprechende Information an mich.</p> <p>Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen, Im Auftrag</p> <p>Thomas Schaarschmidt</p> <p>Dr. Thomas Schaarschmidt Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei M-V Abt. 7: Fischerei und Fischwirtschaft, Dez. 710 (Fischereiverwaltung) Tierfelderstraße 18 18059 Rostock</p> <p>Tel.: 0381/4035-717 E-Mail: thomas.schaarschmidt@lalif.mvnet.de</p> <p>Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei M-V www.lalif.de / +49 381 4035-0</p> <p style="text-align: center;">1</p>	<p>Zu 1: Teilweise Übernahme des Hinweises.</p>	<p>Zu 1: Die Aussage, dass eine fischereiliche Nutzung der Gewässer in den benannten FFH-Gebieten nicht bekannt ist und fischereiliche Belange nicht betroffen sind wird zur Kenntnis genommen. Im Rahmen der Maßnahmenbearbeitung werden alle Nutzer bzw. Betroffene in die Planung integriert.</p>


Nr.	TÖB/Stellungnahme/Hinweise	Ergebnis	Begründung
7	<p>Amt für Raumordnung und Landesplanung Westmecklenburg</p> <p>Amt für Raumordnung und Landesplanung Westmecklenburg Schlossstr. 6-8, 19055 Schwerin</p> <p>Biosphärenreservatsamt Schaalsee-Elbe Wittenburger Chaussee 13 19246 Zarrentin am Schaalsee</p> <p>Landesplanerische Stellungnahme zur FFH-Managementplanung für die FFH-Gebiete DE 2230-305 Braken, DE 2231-303 Goldensee, Mechower, Lankower und Culpiner See (MV), DE 2332-301 Schönwolder Moor sowie DE 2431-304 Testorfer Wald und Kleingewässer hier: zu berücksichtigende raumordnerische Belange</p> <p>Ihr Schreiben vom 06.10.2015 (Posteingang 09.10.2015) Ihr Zeichen: BRA SCH-ELB-20d-5321.9-2-2015-0058</p> <p>Die angezeigten Planungsabsichten werden nach den Grundsätzen und Zielen der Raumordnung und Landesplanung gemäß Landesplanungsgesetz Mecklenburg-Vorpommern (LPIG M-V), dem Landesraumentwicklungsprogramm für Mecklenburg-Vorpommern (LEP M-V) sowie dem Regionalen Raumentwicklungsprogramm Westmecklenburg (RREP WM) beurteilt.</p> <p>Bewertungsergebnis</p> <p>Die FFH-Managementplanung ist nur mit den Erfordernissen der Raumordnung und Landesplanung vereinbar, wenn die Ziele (Z) der Raumordnung beachtet sowie Grundsätze (G) der Raumordnung berücksichtigt werden.</p> <p>Vorgelegte Unterlagen und Planungsinhalt</p> <p>Zur Bewertung haben ein Anschreiben sowie die Bekanntmachungen zur Erstellung der Managementpläne für die o. g. FFH-Gebiete vorgelegen. Informationen zur Defizitanalyse, zu den Erhaltungszielen und den geplanten Maßnahmen lagen aufgrund des frühen Planungsstandes nicht vor.</p> <p>Raumordnerische Bewertung</p> <p>Sämtliche o. g. FFH-Gebiete sind im RREP WM als Vorranggebiet Naturschutz und Landschaftspflege (Z, vgl. PS 5.1 (4)) festgelegt. Einzige Ausnahme bildet der südliche Bereich</p> <p><small>Anschritt: Amt für Raumordnung und Landesplanung Westmecklenburg Wismarsche Str. 159, 19053 Schwerin Telefon: 0385 588 89160 Fax: 0385 588 89190 E-Mail: poststelle@afriwm.mv-regierung.de</small></p> <p><i>Handwritten notes:</i> 7, AFBR Schaalsee, Arl., Eing.: 12. NOV. 2015, Doc: 2, SG, zds, Ww, 20d</p> <p><i>Handwritten numbers in circles:</i> 1, 2, 3, 4</p>	<p>Zu 1: Kenntnisnahme.</p> <p>Zu 2: Übernahme des Hinweises.</p> <p>Zu 3: Kenntnisnahme.</p> <p>Zu 4: Übernahme des Hinweises.</p>	<p>Zu 2: Die raumordnerischen Ziele sowie Grundsätze werden bei der FFH-Managementplanung beachtet.</p> <p>Zu 4: Die raumordnerischen Ziele sind mit der FFH- Managementplanung vereinbar. Hinsichtlich der Grundsätze werden vorhandene Wege und Straßen in der Planung berücksichtigt.</p>

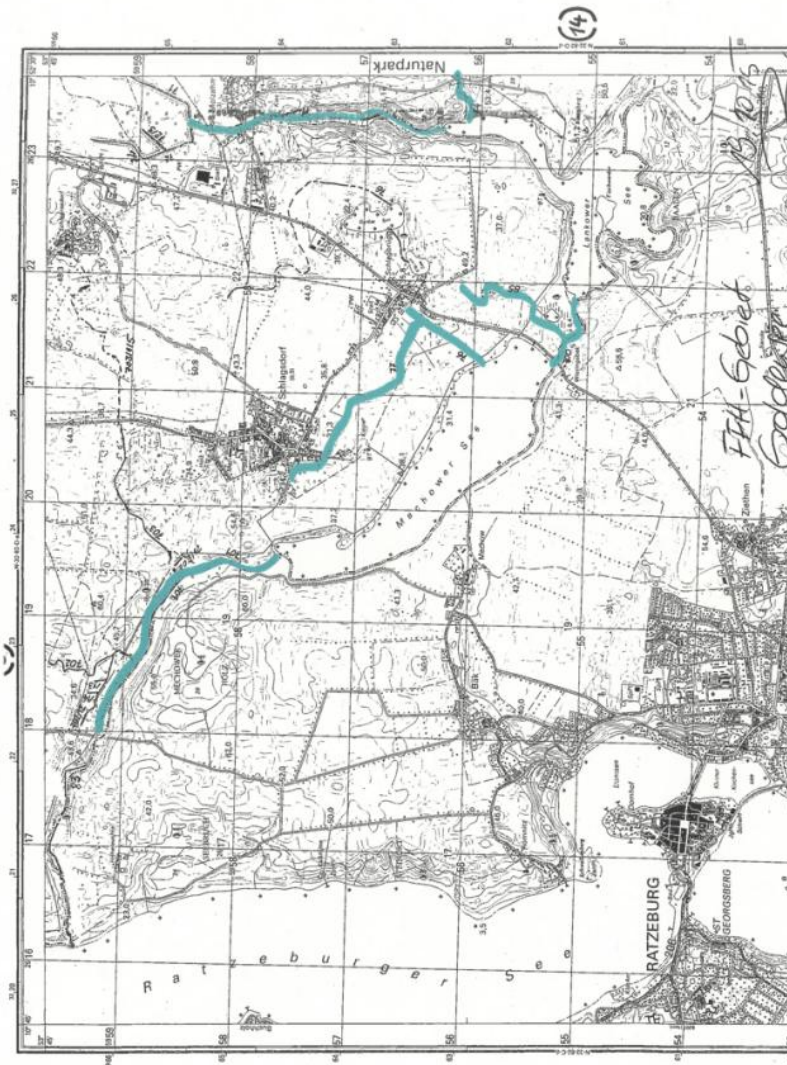
Nr.	TÖB/Stellungnahme/Hinweise	Ergebnis	Begründung
	<p>des FFH-Gebietes DE 2431-304 Testorfer Wald und Kleingewässer. Dieser Bereich ist als Vorbehaltsgebiet Naturschutz und Landschaftspflege (G, vgl. PS 5.1 (5)) und Tourismusentwicklungsraum (G, vgl. PS 3.1.3 (3)) ausgewiesen.</p> <p>Teilweise werden die Gebiete von regionalen Straßen gequert (G, vgl. PS 6.4.3 (1)). Das FFH-Gebiet DE 2230-305 Braken wird im Westen vom Bauschutzbereich des Flughafens Lübeck überlagert (nachrichtliche Übernahme).</p> <p>Auszug aus dem RREP WM:</p>  <p>(4)</p>		

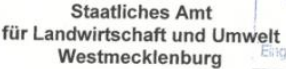

Nr.	TÖB/Stellungnahme/Hinweise	Ergebnis	Begründung
10	<div style="text-align: right; margin-bottom: 10px;">10</div>  <p>Landesforst Mecklenburg-Vorpommern - Anstalt des öffentlichen Rechts - Der Vorstand</p> <p>Forstamt Radelübbe · Bakendorfer Weg 7 · 19230 Radelübbe Biosphärenreservatsamt Schaalsee – Elbe Untere Naturschutzbehörde</p> <p>Wittenburger Chaussee 13 19 246 Zarrentin am Schaalsee</p> <p>z. Hd. Frau Bettina Gebhard z. Hd. Herrn Sven Herzog</p> <p>Forstamt Radelübbe Bearbeitet von: Herrn Winfried Mansteld</p> <p>Telefon: 038850 / 6210 Fax: 0 3 88 50/245 e-mail: radeluebbe@foa-mv.de</p> <p>Aktenzeichen: 6132.6-2 / 6321.9-242 (bitte bei Schriftverkehr angeben)</p> <p>Radelübbe, den 27. Oktober 2015</p> <p>FFH-Managementsplanung für die Gebiete DE 2230-305-Braken; DE 2231-303-Goldensee, Mechower, Lankower und Culpiner See (MV); DE 2332-301-Schönwolder Moor; DE 2431-304-Testorfer Wald und Kleingewässerlandschaft Ihr Schreiben zur Äußerung zur Planung vom 06.10.2015</p> <p>Zur Planung im FFH-Gebiet 2431-304-Testorfer Wald und Kleingewässerlandschaft Managementplan Teilbereich Wald vom 31.01.2010 (im Revier Lassahn)</p> <p>Sehr geehrte Frau Gebhard ! Sehr geehrter Herr Herzog !</p> <p>Im genannten Managementplan steht unter Punkt 5.2.1 „Waldmeister-Buchenwald 9130“, daß maximal nur 10 % des genannten Lebensraumtypes der Buchenwälder in 3 Jahren für Bodenarbeiten zwecks Einleitung der Naturverjüngung vorgesehen sind (unter 15 ha). Der „Testorfer Wald“ (richtiger „Testorfer Holz“) wurde diesem Lebensraumtyp „Waldmeister-Buchenwald 9130“ zugeordnet. Da aber im nächsten Forsteinrichtungszeitraum (1.1.2018 bis 31.12.2027) etliche Bestände in den Zieldurchmesser zur Nutzung einwachsen, müssen diese Bestände dann auch natürlich verjüngt werden, zwecks Erhaltung der Buche und des genannten Lebensraumtypes. Aufgrund zum Teil recht hoher Rohhumusaufgaben sind Vorarbeiten in Form von Bodenarbeiten zwecks Einleitung der Naturverjüngung auf vielen Flächen erforderlich (mehr als 10 % und mehr als 15 ha in 3 Jahren !)</p> <p>Darum bitten wir um eine Erhöhung der Bodenarbeiten-Prozente (auf > 10 %), bzw der Bodenarbeiten-Fläche (auf > 15 ha in 3 Jahren), oder um Streichung des genannten Passus, damit nicht gegen geltende FFH-Richtlinien verstoßen werden kann.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen Im Auftrag</p> <p><i>Dr. Darsow</i> Dr. Darsow Forstamtsleiter</p> <div style="text-align: right; margin-top: 20px;">①</div>	<p>Zu 1: Keine Berücksichtigung des Hinweises.</p>	<p>Zu 1: Für die Wald-Lebensraumtypen wurde ein gesonderter Managementplan durch die Landesforst aufgestellt. Die vorliegende FFH-Managementplanung bezieht sich ausschließlich auf die Offenland-Lebensraumtypen. Dementsprechend können Aussagen zu Maßnahmen für Wald-Lebensraumtypen nicht berücksichtigt werden.</p>

Nr.	TÖB/Stellungnahme/Hinweise	Ergebnis	Begründung
12	<p style="text-align: right;">12</p> <p>Wasser- und Bodenverband Boize-Sude-Schaale Der Verbandsvorsteher</p> <p><small>Wasser- und Bodenverband, Boize-Sude-Schaale • Dorfstraße 26 • 19230 Todden</small></p> <p>Biosphärenreservatsamt Schaalsee-Elbe Untere Naturschutzbehörde Frau Gebhard Wittenburger Chaussee 13 19246 Zarrentin</p> <p><small>Herr Schwabs 03883-721125 0170-9273297 03883-721147 schwabs-wbv_toddin@wbv-mv.de www.boize-sude-schaale.de</small></p> <p>Ihre Nachricht vom 06.10.2015 Unser Zeichen: A5 Datum: 19.10.2015</p> <p><u>Stellungnahme zur FFH-Managementplanung für die Gebiete Braken, Goldensee, Mechower, Lankower und Culpiner See(MV), Schönwolder Moor, Testdorfer Wald und Kleingewässerlandschaft</u></p> <p>Sehr geehrte Frau Gebhard,</p> <p>für den Fall, dass Gewässer 2.Ordnung von den o.g. Maßnahmen betroffen sind, werden wir als TÖB in den Detailplanungen unsere differenzierten Stellungnahmen abgeben. ①</p> <p>Im Allgemeinen ist die Realisierung der Gewässerunterhaltung lt. Landeswassergesetz MV und Wasserhaushaltsgesetz zu berücksichtigen. Diese beinhaltet u.a. einen mindestens einseitigen Gewässerrandstreifen als Fahrtrasse mit einer Breite von 5,0 bis 7,0 m. ②</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p> <p> Dipl.-Ing. (FH) Andreas Schwabs Geschäftsführer</p> <p>Verbandsvorsteher: Lothar Otto Geschäftsführer Andreas Schwabs</p> <p>Raiffeisenbank e.G. Büchen/Hagenow IBAN: DE75 2306 4107 0000 0036 97 BIC: GENODEF1BCH</p>	<p>Zu 1: Kenntnisnahme.</p> <p>Zu 1: Kenntnisnahme.</p>	<p>Zu 1: Sofern durch FFH-Managementmaßnahmen Gewässer 2. Ordnung betroffen sind, wird durch den Wasser- und Bodenverband Boize-Sude-Schaale eine differenzierte Stellungnahme auf Grundlage der Detailplanung abgegeben.</p> <p>Zu 2: Die allgemeine Aussage zum Gewässerrandstreifen wird zur Kenntnis genommen. Im Wasserhaushaltsgesetz wird eine Breite von 5 m benannt. Abweichende Festlegungen des Gewässerrandstreifens sind jedoch möglich.</p>

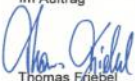
Nr.	TÖB/Stellungnahme/Hinweise	Ergebnis	Begründung								
13	<p style="text-align: right;">13</p> <p>Wasser- und Bodenverband Stepenitz-Maurine Körperschaft des öffentlichen Rechts</p> <p>Degtower Weg 1 23936 Grevesmühlen</p> <p>Wasser- und Bodenverband Stepenitz-Maurine Degtower Weg 1 · 23936 Grevesmühlen</p> <p>Biosphärenreservat Schaalsee-Elbe Wittenburger Chaussee 13</p> <p>19246 Zarrentin am Schaalsee</p> <table border="0"> <tr> <td>Ihre Zeichen</td> <td>Ihre Nachricht vom</td> <td>Unsere Zeichen</td> <td>Grevesmühlen, den</td> </tr> <tr> <td>BRA SCH-ELB-20d-5321.9-2-2015-005</td> <td>06.10.2015</td> <td>AB/KM</td> <td>19.10.2015</td> </tr> </table> <p>FFH-Managementplanung für die Gebiete DE 2230-305-Braken, DE2231-303 Goldensee, Mechower, Lankower und Culpiner See (MV), DE 2332-301-Schönwolder Moor, DE 2431-304-Testorfer Wald und Kleingewässerlandschaft</p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>der Wasser- und Bodenverband Stepenitz- Maurine hat keine grundsätzlichen Bedenken gegen die o.g. Planung. In unserem Einzugsgebiet befinden sich die Gebiete DE 2231-302 und DE 2231-303.</p> <p>Im Bereich des Gebietes DE 2231-302, Braken befinden sich die Gewässer zweiter Ordnung 84, 84/1 und 4/2, im Bereich des Gebietes DE 2231-303, Goldensee, Mechower und Culpiner See (MV) die Gewässer zweiter Ordnung 700, 85, 701, 71, 74, 76 und 77 in der Unterhaltungspflicht des WBV. Als Anlage fügen wir einen topografischen Kartenauszug M 1:25000 bei, in dem die Verbandsgewässer durch hellblaue Farbgebung kenntlich gemacht sind. Wir weisen jedoch darauf hin, dass diese Kennzeichnung nicht maßstabsgerecht in der Örtlichkeit sein muss.</p> <p>Wir bitten um Beteiligung bei der Planung.</p> <p>Diese Stellungnahme berechtigt nicht zur Ausführung jeglicher Arbeiten ohne Zustimmung der unteren Wasserbehörde des Landkreises NWM als unsere Genehmigungsbehörde.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p> <p> Andrea Bruer Geschäftsführerin</p> <p><u>Verteiler</u> untere Wasserbehörde beim Landkreis NWM</p> <p><u>Anlage</u> topographische Karten M 1:25.000</p> <p><small>VBWER-PC-Stellungnahme/FFH-Gebiete/BrakenGoldensee.doc Verbandsvorsteher: Uwe Schönfeld Geschäftsführerin: Andrea Bruer Gläubiger ID: DE32ZZZ00001310445</small></p> <p><small>Bankverbindung: Volks- und Raiffeisenbank eG Wismar · IBAN: DE84 1306 1078 0000 3026 35 · BIC: GENODEF33HWI DKB Schwart · IBAN: DE28 1203 0000 1005 2875 50 · BIC: BYLADEM1001</small></p> <p><i>Handwritten stamp: AfBR Schaalsee, Anl., Eing. 22. Okt. 2015, Dis. 1943, 20d</i></p> <p><i>Handwritten circled numbers: 1, 2, 3, 4</i></p>	Ihre Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unsere Zeichen	Grevesmühlen, den	BRA SCH-ELB-20d-5321.9-2-2015-005	06.10.2015	AB/KM	19.10.2015	<p>Zu 1: Kenntnisnahme.</p> <p>Zu 2: Übernahme des Hinweises.</p> <p>Zu 3: Übernahme des Hinweises.</p> <p>Zu 4: Kenntnisnahme.</p>	<p>Zu 1: Im Einzugsgebiet des WBV Stepenitz-Maurine befinden sich die FFH -Gebiete DE 2230-305 und DE 2231-303. Ein Gebiet mit Nummer DE 2231-302 gibt es nicht.</p> <p>Zu 2: Für die innerhalb des FFH-Gebietes DE 2230-305 Braken (nicht DE-2231-302) und des FFH-Gebietes DE 2231-303 liegenden Gewässer II. Ordnung wird die Unterhaltungspflicht des WBV Stepenitz-Maurine bei der weiteren Planung berücksichtigt, sofern Maßnahmen an diesen Gewässern vorgesehen werden.</p> <p>Zu 3: Der Wasser- und Bodenverband Stepenitz-Maurine wird bei der weiteren Managementplanung für die Gebiete DE 2230-305 und DE 2231-303 berücksichtigt.</p> <p>Zu 4: Der Hinweis zur Genehmigungsbehörde wird zur Kenntnis genommen.</p>
Ihre Zeichen	Ihre Nachricht vom	Unsere Zeichen	Grevesmühlen, den								
BRA SCH-ELB-20d-5321.9-2-2015-005	06.10.2015	AB/KM	19.10.2015								


Nr.	TÖB/Stellungnahme/Hinweise	Ergebnis	Begründung
	 <p>FFA-Gebiet Braken 17.12.2020-2021 13.10.15</p>		




Nr.	TÖB/Stellungnahme/Hinweise	Ergebnis	Begründung
	 <p>The image shows a topographic map of the Ratzeburg region. A blue line highlights a path or route starting from the top left, moving south, then east, then south again, and finally east towards the town of Ratzeburg. Handwritten notes in blue ink include 'FPA-Gebiet' and 'Göddersee' near the path. A circled number '41' is in the top right corner. The map features contour lines, roads, and buildings. Labels include 'RATZEBURG', 'ST. GEORGSBERG', 'Naturpark', and 'Schlagdorf'. A scale bar is visible at the bottom left.</p>		

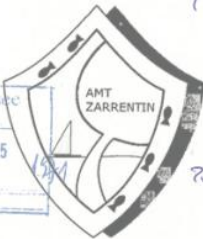

Nr.	TÖB/Stellungnahme/Hinweise	Ergebnis	Begründung
15	<p style="text-align: right;">20 d 15</p> <div style="text-align: center;">   </div> <p>Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg</p> <hr/> <p>SIALU Westmecklenburg Bleicherufer 13, 19053 Schwerin</p> <p>Biosphärenreservatsamt Schaalsee-Elbe z. H. Herrn Herzog Wittenburger Chaussee 13 19246 Zarrentin am Schaalsee</p> <p>Telefon: 0385 / 59 58 6-124 Telefax: 0385 / 59 58 6-570 E-Mail: Heike.Six@staluwm.mv-regierung.de Bearbeitet von: Heike Six</p> <p>AZ: SIALU WM-12c-329-15-5321.9.1 (bitte bei Schriftverkehr angeben)</p> <p>Schwerin, 12. November 2015</p> <p>FFH-Managementplanung für die Gebiete DE 2230-305 Braken, DE 2231-303 Goldensee, Mechower, Lankower und Culpiner See (MV), DE 2332-301 Schönwolder Moor, DE 2431-304 Testorfer Wald und Kleingewässerlandschaft</p> <p>Ihr Schreiben vom 6. Oktober 2015</p> <p>Nach Prüfung der mir übersandten Unterlagen nehme ich in meiner Funktion als Träger öffentlicher Belange und aus fachtechnischer Sicht wie folgt Stellung:</p> <p>1. Landwirtschaft/EU-Förderangelegenheiten</p> <p>Die Unterlagen habe ich aus landwirtschaftlicher Sicht geprüft. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Erarbeitung der FFH- Managementpläne für die o.g. Gebiete beauftragt wurde. Landwirtschaftliche Belange sind berührt. Von den Planungen sind landwirtschaftlich genutzte Flächen betroffen. Die Erarbeitung erfolgt nach dem Fachleitfaden „Managementplanung in Natura 2000 Gebieten“. Hier ist geregelt, dass die Nutzer dieser landwirtschaftlichen Flächen in die Planung mit einbezogen werden. Aus landwirtschaftlicher Sicht können zum gegenwärtigen Stand der Planungen keine Hinweise und Bedenken geäußert werden.</p> <p>2. Integrierte ländliche Entwicklung</p> <p>Als zuständige Behörde zur Durchführung von Verfahren zur Neuregelung der Eigentumsverhältnisse nach dem 8. Abschnitt des Landwirtschaftsanpassungsgesetzes und des Flurbereinigungsgesetzes möchte ich mitteilen, dass sich die FFH-Managementplanung teilweise in den Bereichen der Bodenordnungsverfahren (BOV) Roggendorf und Utecht befinden.</p> <p>Bedenken werden aber nicht geäußert.</p> <p>Hausanschrift: Staatliches Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg Bleicherufer 13 19053 Schwerin</p> <p>Telefon: 0385 / 59 58 6 - 0 Telefax: 0385 / 59 58 6 - 570 E-Mail: poststelle@staluwm.mv-regierung.de</p> <p style="text-align: right;">① — ② — ③ —</p>	<p>Zu 1: Kenntnisnahme.</p> <p>Zu 2: Teilweise Übernahme des Hinweises.</p> <p>Zu 3: Kenntnisnahme.</p>	<p>Zu 1: Die Aussage wird zur Kenntnis genommen. Zu den einzelnen Punkten siehe nachfolgende Behandlung.</p> <p>Zu 2: Die Beteiligung von Nutzern und Eigentümern erfolgt gemäß Fachleitfaden „Managementplanung für Natura 2000-Gebiete in Mecklenburg-Vorpommern“ vom Juni 2015. Die Aussage, dass zum gegenwärtigen Stand keine Hinweise und Bedenken geäußert werden, wird zur Kenntnis genommen.</p> <p>Zu 3: Die Aussage zu den BOV Roggendorf und Utecht werden zu Kenntnis genommen. Es liegen keine Bedenken hinsichtlich der Integrierten ländlichen Entwicklung vor.</p>



Nr.	TÖB/Stellungnahme/Hinweise	Ergebnis	Begründung
	<p style="text-align: right;">2</p> <p>Wir weisen aber darauf hin, dass im BOV Roggendorf, nordwestlich vom Goldensee, Gebiets-Nr. DE 2231-303, in der Gemarkung Groß Thurow, Fl. 1, die Flst. 45, 125, 135 und 137 eigentumsrechtlich neu geregelt werden. Derzeit laufen diesbezüglich Abhilfen zu den Planwidersprüchen. (4)</p> <p>Für einen weiteren Regelungsbereich, Gebiets-Nr. DE 2230-305, ist der westliche Teil Bestandteil des BOV Utecht. Für dieses BOV ist noch in diesem Jahr die Durchführung der Anhörung zur Neuregelung der Eigentumsverhältnisse mit den betroffenen Grundstückseigentümern geplant. (5)</p> <p>3. Naturschutz, Wasser und Boden</p> <p>3.1 Naturschutz</p> <p>Gemäß § 5 Naturschutzausführungsgesetz (NatSchAG M-V) bin ich als Fachbehörde für Naturschutz insbesondere zuständig für naturschutzrechtliche Entscheidungen im Geltungsbereich der Küstengewässer und sonstiger gemeindefreier Flächen sowie für das Management einschließlich der Managementplanung in den Gebieten des europäischen ökologischen Netzes „Natura 2000“ (Europäische Vogelschutz- und FFH-Gebiete) in meinem Zuständigkeitsbereich. (6)</p> <p>Die Natura 2000 Gebiete „Braken“ und „Testorfer Wald und Kleingewässerlandschaft“ liegen kleinflächig auch in meinem Zuständigkeitsbereich. Bei allen weiteren Planungsschritten gemäß Fachleitfaden zur Managementplanung bin ich zu beteiligen.</p> <p>3.2 Wasser</p> <p>Gewässer erster Ordnung gem. § 48 Abs. 1 des Wassergesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (LWaG) und wasserwirtschaftliche Anlagen in meiner Zuständigkeit werden nicht berührt, so dass von hier gegen das Vorhaben keine wasserwirtschaftlichen Bedenken bestehen. (7)</p> <p>3.3 Boden</p> <p>Das Altlasten- und Bodenschutzkataster für das Land Mecklenburg-Vorpommern wird vom Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Straße 12, 18273 Güstrow, anhand der Erfassung durch die Landräte der Landkreise und Oberbürgermeister/Bürgermeister der kreisfreien Städte geführt. Entsprechende Auskünfte aus dem Altlastenkataster sind dort erhältlich. (8)</p> <p>Werden in Bewertung dieser Auskünfte oder darüber hinaus durch Sie schädliche Bodenveränderungen, Altlasten oder altlastverdächtige Flächen im Sinne des Bundesbodenschutzgesetzes (BBodSchG) festgestellt, sind Sie in Grundlage von § 2 des Gesetzes zum Schutz des Bodens im Land Mecklenburg-Vorpommern (Landesbodenschutzgesetz – LBodSchG M-V) verpflichtet, den unteren Bodenschutzbehörden der Landkreise und kreisfreien Städte hierüber Mitteilung zu machen. (9)</p> <p>4. Immissions- und Klimaschutz, Abfall- und Kreislaufwirtschaft</p> <p>4.1 Immissions- und Klimaschutz</p> <p>4.1.1 Genehmigungsbedürftige Anlagen nach Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) (10)</p> <p>Im Planungsbereich und seiner immissionsschutzrelevanten Umgebung sind folgende Anlagen und Betriebe bekannt, die nach BImSchG durch mich genehmigt, mir angezeigt wurden bzw. sich noch im Genehmigungsverfahren befinden:</p>	<p>Zu 4: Übernahme des Hinweises.</p> <p>Zu 5: Übernahme des Hinweises.</p> <p>Zu 6: Übernahme des Hinweises.</p> <p>Zu 7: Kenntnisnahme.</p> <p>Zu 8: Kenntnisnahme.</p> <p>Zu 9: Kenntnisnahme.</p> <p>Zu 10: Kenntnisnahme.</p>	<p>Zu 4: Sofern auf diesen Flächen Maßnahmen vorgesehen werden, wird der Hinweis in der Managementplanung berücksichtigt.</p> <p>Zu 5: Sofern Maßnahmen im Bereich des BOV Utecht vorgesehen werden, wird der Hinweis in der Managementplanung berücksichtigt.</p> <p>Zu 6: Das StALU Westmecklenburg ist bei allen weiteren Planungsschritten die die FFH-Gebiete „Braken“ und „Testorfer Wald und Kleingewässerlandschaft“ betreffen“ zu beteiligen.</p>

Nr.	TÖB/Stellungnahme/Hinweise	Ergebnis	Begründung
	<p style="text-align: right;">3</p> <ul style="list-style-type: none"> - KIM Biogas Betriebs GmbH & Co. KG (Schlagsdorf) Biogasanlage (BGA) Blockheizkraftwerk (BHKW) - Jens Langbehn (Schlagsdorf) Anlage zur Erzeugung von Kompost Kompostierung – Bauschuttrecycling Abfallbehandlungsanlage - Milchproduktion Groß Molzahn GmbH Anlage zum Halten von Rindern Güllelager - Biogas Meetzen GmbH & Co. KG BGA, Biogaslager, BHKW - Agrar GmbH Roggendorf BGA, BHKW - Hansel Service (Roggendorf) Anlage zur Verarbeitung von Kartoffeln - Sportverein „1712“ e.V. Köchelstorf Schießstand für Handfeuerwaffen - Biogas Wakenstädt GbR BGA, BHKW Rinderanlage - Agrargenossenschaft Drönnewitz Anlage zum Halten von Rindern Güllebehälter - Betreiberverein Schießstand Püttelekow Schießstand - RODE REIFEN Altreifenzwischenlager (Karft) - EGW Biogasanlage Karft BGA - Schweinezucht Karft GmbH & Co. KG Schweinezuchtanlage Ferkelaufzucht Gülleanlage - Flüssiggasversorgungsanlage Lagerung brennbarer Gase (Wittendorf) - Bioenergie Neuhof BGA BHKW (3) Neuhof, Bantin, Neuenkirchen - Wittenburger Agrar- und Milch GmbH Anlage zum Halten von Rindern Güllebehälter - Meyer-Meyer GbR (Wittenburg) Anlage zum Halten von Rindern - Schürmann u. Bartels Entsorgung Recycling Transporte Abfallbehandlungsanlage (Wittenburg) - Eugen Block GmbH & Co. KG (Zarrentin) Kälteanlage Anlage z. Verarb. v. Nahrungsmitteln - Gresse Bau GmbH Betonwerk (Lüttow) - Asphalt-Mischwerke Mecklenburg GmbH & Co. KG Asphalt-Mischanlage (Lüttow) - Hof Lüttow GmbH Anlage zum Halten von Rindern BGA, BHKW - AGL Agrar GmbH Lassahn Anlage zum Halten von Rindern - Bäuerliche Betriebsgemeinschaft e. G (Dechow) Anlage zum Halten von Rindern - Agrargenossenschaft „Obere Maurine“ e.G (Carlow) Anlage zum Halten von Rindern <p>Diese Anlagen genießen Bestandsschutz. Davon ist bei allen weiteren Planungsmaßnahmen auszugehen.</p> <p>Im Auftrag  Thomas Friebel</p>	10	

Nr.	TÖB/Stellungnahme/Hinweise	Ergebnis	Begründung
20	<p style="text-align: right;">20</p> <p>Wald. Deine Natur.</p>  <p>Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.</p> <p>Schutzgemeinschaft Deutscher Wald LV M-V, Gleviner Burg 1, 18273 Güstrow</p> <p>Landesverband Mecklenburg-Vorpommern e. V.</p> <p>Vorsitzender: Bürgermeister D. Daedelow</p> <p>Geschäftsstelle: Gleviner Burg 1 18273 Güstrow</p> <p>Tel: 03843 / 8 55 99 03 Fax: 03843 / 8 55 99 05 Email: sdw-mv@t-online.de www.sdw-mv</p> <p>Leiterin der Geschäftsstelle: Frau A. Schätzle</p> <p>Güstrow, den 28.10.2015</p> <p>AZ : 1. BRA SCH-ELB-20d-5321.9-2-2015-005 2.BRA SCH-ELB-21-5321.9-2-E 2015-001</p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren</p> <p>Betr.: FFH Managementplanungen</p> <p>Zu unserem Bedauern müssen wir Ihnen mitteilen, das die uns vorliegenden, von Ihnen eingereichten Unterlagen, für eine sachgerechte und abschließende Beurteilung nicht ausreichend sind. (1)</p> <p>Mit freundlichen Grüßen im Auftrag Klaus Rogga</p> <p>Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Landesverband Mecklenburg - Vorpommern Gleviner Burg 1 18273 Güstrow</p> <p>Tel.-Nr. 03843 / 8 55 99 03 FAX-Nr. 03843 / 8 55 99 05 E-mail sdw-mv@t-online.de www.sdw-mv.de</p> <p>Bankverbindung: HypoVereinsbank Güstrow BLZ 200 300 00 Konto-Nr. 638 315 770 IBAN: DE34200300000638315770 BIC: HYVEDE3303</p>	Zu 1: Kenntnisnahme.	Zu 1: Bei den eingereichten Unterlagen handelt es sich um die Bekanntgabe des Beginns der FFH-Managementplanung und der Anfrage, ob Belange seitens der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald zu berücksichtigen sind. Es handelt sich nicht um eine konkrete Maßnahme. Dieser Sachverhalt wurde Herrn Rogga am 02.11.15 telefonisch klargelegt. Im Telefonat wurde sich darauf verständigt, dass die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald im weiteren Verfahren berücksichtigt wird.

Nr.	TÖB/Stellungnahme/Hinweise	Ergebnis	Begründung															
25	<div style="text-align: right; color: blue;">25</div>  <div style="text-align: center;"> <p>Bergamt Stralsund</p>  </div> <div style="margin-top: 10px;"> <p style="font-size: small;">Bergamt Stralsund Postfach 1138 - 18401 Stralsund</p> <p>Biosphärenreservatsamt Schaalsee-Elbe Wittenburger Chaussee 13 19246 Zarrentin am Schaalsee</p> </div> <div style="margin-top: 10px;"> <p style="font-size: small;">AfBR Schaalsee Anl. _____ Ding. 28. OKT. 2015</p> <p style="font-size: small;">Bearb.: Herr Blietz Fon: 03831 / 61 21 41 Fax: 03831 / 61 21 12 Mail: O.Blietz@ba.mv-regierung.de www.bergamt-mv.de</p> <p style="font-size: small;">Reg.Nr. 3132/15 Az. 532/13076/424-15</p> </div> <div style="margin-top: 10px;"> <table style="width: 100%; font-size: x-small;"> <tr> <td>Ihr Zeichen / vom</td> <td>Mein Zeichen / vom</td> <td>Telefon</td> <td>Datum</td> </tr> <tr> <td>10/6/2015</td> <td>BI</td> <td>61 21 41</td> <td>23.10.2015</td> </tr> <tr> <td colspan="4">BRA SCH-ELB-20d-5321.9-2-2015-005</td> </tr> </table> </div> <p style="text-align: center;">STELLUNGNAHME DES BERGAMTES STRALSUND</p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>die von Ihnen zur Stellungnahme eingereichte Maßnahme</p> <p style="margin-left: 40px;">FFH-Managementplanung für die Gebiete DE 2230-305- Braken, DE 2231-303- Goldensee, Mechower, Lankower und Culpiner See (MV), DE 2332-301- Schönwolder Moor, DE 2431-304- Testorfer Wald und Kleingewässerlandschaft</p> <p>berührt keine bergbaulichen Belange nach Bundesberggesetz (BBergG) sowie Belange nach Energiewirtschaftsgesetz (EnWG).</p> <p>Für den Bereich der o. g. Maßnahme liegen zurzeit keine Bergbauberechtigungen oder Anträge auf Erteilung von Bergbauberechtigungen vor.</p> <p>Aus Sicht der vom Bergamt Stralsund zu wahrenen Belange werden keine Einwände oder ergänzenden Anregungen vorgebracht.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen und Glückauf Im Auftrag</p> <div style="margin-top: 10px;">  <p>Olaf Blietz</p> </div> <div style="margin-top: 10px; font-size: x-small;"> <table style="width: 100%;"> <tr> <td>Hausanschrift:</td> <td>Bergamt Stralsund Frankendamm 17 18439 Stralsund</td> <td>Fon: 03831 / 61 21 -0 Fax: 03831 / 61 21 12 Mail: info@ba.mv-regierung.de</td> </tr> </table> </div>	Ihr Zeichen / vom	Mein Zeichen / vom	Telefon	Datum	10/6/2015	BI	61 21 41	23.10.2015	BRA SCH-ELB-20d-5321.9-2-2015-005				Hausanschrift:	Bergamt Stralsund Frankendamm 17 18439 Stralsund	Fon: 03831 / 61 21 -0 Fax: 03831 / 61 21 12 Mail: info@ba.mv-regierung.de	<p>Zu 1: Kenntnisnahme.</p>	<p>Zu 1: Die Aussagen des Bergamtes Stralsund werden zur Kenntnis genommen. Die FFH-Managementplanung zu den benannten Gebieten berührt nicht die Belang des Bergamtes Stralsund. Für den Bereich der FFH-Gebiete liegen keine Bergbauberechtigungen vor.</p>
Ihr Zeichen / vom	Mein Zeichen / vom	Telefon	Datum															
10/6/2015	BI	61 21 41	23.10.2015															
BRA SCH-ELB-20d-5321.9-2-2015-005																		
Hausanschrift:	Bergamt Stralsund Frankendamm 17 18439 Stralsund	Fon: 03831 / 61 21 -0 Fax: 03831 / 61 21 12 Mail: info@ba.mv-regierung.de																

Nr.	TÖB/Stellungnahme/Hinweise	Ergebnis	Begründung
27/ 28	<p style="text-align: right;">27/28</p> <h2 style="text-align: center;">Amt Zarrentin</h2> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: left;"> <p><small>Amt Zarrentin • Postfach 401 • 19244 Zarrentin am Schaalsee</small></p> <p>Biosphärenreservatsamt Schaalsee - Elbe Wittenburger Chaussee 13 19246 Zarrentin am Schaalsee</p> <p>Kontakt Amtsverwaltung: Anschritt: Kirchplatz 8 19246 Zarrentin am Schaalsee Telefon: 038851 / 838-0 Fax: 038851 / 25488 e-Mail: boelke@zarrentin.de Internet: www.amt-zarrentin.de</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>AfBR Schaalsee Amt Eing. 26. OKT. 2015 Daz. 2. SS zdf Wyl.</p> </div> <div style="text-align: right;"> <p><small>201</small></p> </div> </div> <p><small>Auskunft erteilt: Frau Böke Ihr Zeichen: Aktenzeichen: 605 Telefondurchwahl: 038851-838605 Datum: 23.10.2015</small></p> <p>FFH-Managementplanung für das Gebiet DE 2431-304-Testorfer Wald und Kleingewässerlandschaft Ihr Schreiben vom 06.10.2015, AZ: BRA SCH-ELB-20d-5321.9-2-2015-005</p> <p>Sehr geehrter Herr Jarmatz,</p> <p>das FFH-Gebiet Testorfer Wald und Kleingewässerlandschaft betrifft vor allem Flächen im Bereich der Stadt Zarrentin. Angrenzend ist die Gemeinde Lüttow-Valluhn als „Nachbar“ zu der ausgewiesenen Fläche betroffen.</p> <p>Mit beiden zuständigen Bürgermeistern wurde der Sachverhalt bzgl. der Erstellung eines Managementplanes für das Gebiet besprochen.</p> <p>Folgende Belange sollten im Managementplan unbedingt berücksichtigt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Es darf keine Einschränkungen in der Nutzung, Bewirtschaftung, Unterhaltung und evtl. Verbesserung des Landweges zwischen Schadeland und Zarrentin geben. - Planungen für einen Radweg von Zarrentin bis zur Landesgrenze MV in Richtung Gudow und dessen spätere Umsetzung dürfen durch den Managementplan nicht behindert werden. - Ebenfalls uneingeschränkt soll weiterhin die Nutzung, Bewirtschaftung und Unterhaltung der bereits vorhandenen Wander- und Radwege im FFH-Gebiet erfolgen. <p>Nach der Erstellung sollte der Managementplan allen betroffenen Eigentümern, Flächennutzern sowie Anliegern zur Diskussion gestellt werden, um die spätere Akzeptanz der geplanten Maßnahmen im Gebiet sicherzustellen.</p> <p>Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.</p> <p>Mit freundlichem Gruß Im Auftrag  Eva Böke Amt für Bau, Regionalentwicklung und Ordnungsangelegenheiten</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; font-size: small;"> <div> <p>Sprechstunden: Dienstag 09.00 bis 12.00 und 13.30 bis 18.00 Uhr Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr Im Übrigen nach Vereinbarung!</p> </div> <div> <p>Bankverbindungen: Sparkasse Mecklenburg-Schwerin Raiffeisenbank Südostmorn Mölln eG. Volksbank Lüneburger Heide eG.</p> </div> <div> <p>Konto-Nr. 164 000 001 8 Konto-Nr. 367 205 0 Konto-Nr. 227 820 00</p> </div> <div> <p>BLZ 140 520 00 BLZ 200 691 77 BLZ 240 603 00</p> </div> </div>	<p>Zu 1: Kenntnisnahme.</p> <p>Zu 2: Teilweise Übernahme des Hinweises.</p> <p>Zu 3: Keine Berücksichtigung des Hinweises.</p>	<p>Zu 1: Die getroffenen Aussagen zur gemeindlichen Betroffenheit und zur Abstimmung mit den Bürgermeistern von Zarrentin und Lüttow-Valluhn werden zur Kenntnis genommen.</p> <p>Zu 2: Der Landweg zwischen Zarrentin und Schadeland wird als vorhandene Nutzung bei der Erstellung des FFH-Managementplanes zum Gebiete DE 2431-304 berücksichtigt. Ziel der Managementplanung ist die Festlegung von Maßnahmen zum Erhalt der im FFH-Gebiet zu schützenden und vorkommenden Arten und Lebensraumtypen. Eine pauschale Freistellung der Unterhaltung bzw. auch des zukünftigen Ausbaus des Landweges ist im Rahmen der FFH-Managementplanung nicht möglich. Hier sind die gesetzlichen Regelungen zur Ermittlung der Betroffenheit des FFH-Gebietes maßgeblich. Durch die FFH-Managementplanung wird jedoch die Prüfung der Betroffenheit erleichtert, da die Erkenntnislage zu den Arten und Lebensraumtypen verbessert wird und (räumlich) konkrete Maßnahmen zum Erhalt der Arten und Lebensraumtypen im Konsens mit den betroffenen Landnutzern festgelegt werden. Die Ableitung der Maßnahmen berücksichtigt dabei auch wirtschaftliche Anforderungen sowie regionale und örtliche Besonderheiten.</p> <p>Zu 3: Eine pauschale Freistellung der Planung und Umsetzung des Radweges nach Gudow von den Festlegungen und Maßnahmen des FFH-Managementplanes kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht erfolgen. Hierzu sind die Auswirkungen im Rahmen der konkreten Wegeplanung zu prüfen. Die Festlegung von FFH-Maßnahmen erfolgt mit den betroffenen Landnutzern. Durch die FFH-Managementplanung wird darüber hinaus die Beurteilung einer möglichen Betroffenheit von Vorhaben erleichtert.</p>

Nr.	TÖB/Stellungnahme/Hinweise	Ergebnis	Begründung
	<p style="text-align: right;">27/28</p> <h1 style="text-align: center;">Amt Zarrentin</h1> <div style="display: flex; justify-content: space-around; align-items: center;"> <div style="text-align: center;"> <p><small>Amt Zarrentin • Postfach 401 • 19244 Zarrentin am Schaalsee</small></p> <p>Biosphärenreservatsamt Schaalsee - Elbe Wittenburger Chaussee 13 19246 Zarrentin am Schaalsee</p> </div> <div style="text-align: center;">  <p>AfBR Schaalsee Amt Eing.: 26. OKT. 2015 Des.: 2 zGA Wv</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p><small>20d</small></p> </div> </div> <p style="text-align: center;">Kontakt Amtsverwaltung: Anschrift: Kirchplatz 8 19246 Zarrentin am Schaalsee Telefon: 038851 / 838-0 Fax: 038851 / 25488 e-Mail: boelke@zarrentin.de Internet: www.amt-zarrentin.de</p> <p><small>Auskunft erteilt: Ihr Zeichen: Aktenzeichen: 605 Telefondurchwahl: 038851-838605 Datum: 23.10.2015</small></p> <p>FFH-Managementplanung für das Gebiet DE 2431-304-Testorfer Wald und Kleingewässerlandschaft Ihr Schreiben vom 06.10.2015, AZ: BRA SCH-ELB-20d-5321.9-2-2015-005</p> <p>Sehr geehrter Herr Jarmatz,</p> <p>das FFH-Gebiet Testorfer Wald und Kleingewässerlandschaft betrifft vor allem Flächen im Bereich der Stadt Zarrentin. Angrenzend ist die Gemeinde Lüttow-Valluhn als „Nachbar“ zu der ausgewiesenen Fläche betroffen.</p> <p>Mit beiden zuständigen Bürgermeistern wurde der Sachverhalt bzgl. der Erstellung eines Managementplanes für das Gebiet besprochen.</p> <p>Folgende Belange sollten im Managementplan unbedingt berücksichtigt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Es darf keine Einschränkungen in der Nutzung, Bewirtschaftung, Unterhaltung und evtl. Verbesserung des Landweges zwischen Schadeland und Zarrentin geben. - Planungen für einen Radweg von Zarrentin bis zur Landesgrenze MV in Richtung Gudow und dessen spätere Umsetzung dürfen durch den Managementplan nicht behindert werden. - Ebenfalls uneingeschränkt soll weiterhin die Nutzung, Bewirtschaftung und Unterhaltung der bereits vorhandenen Wander- und Radwege im FFH-Gebiet erfolgen. <p>Nach der Erstellung sollte der Managementplan allen betroffenen Eigentümern, Flächennutzern sowie Anliegern zur Diskussion gestellt werden, um die spätere Akzeptanz der geplanten Maßnahmen im Gebiet sicherzustellen.</p> <p>Für Rückfragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.</p> <p>Mit freundlichem Gruß Im Auftrag  Eva Böke Amt für Bau, Regionalentwicklung und Ordnungsangelegenheiten</p> <div style="display: flex; justify-content: space-between; font-size: small;"> <div> <p>Sprechstunden: Dienstag 09.00 bis 12.00 und 13.30 bis 18.00 Uhr Donnerstag 09.00 bis 12.00 Uhr Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr Im Übrigen nach Vereinbarung!</p> </div> <div> <p>Bankverbindungen: Sparkasse Mecklenburg-Schwerin Raffaelsenbank Südostmarn Möln eG. Volksbank Lüneburger Heide eG.</p> </div> <div> <p>Konto-Nr. 164 000 001 8 Konto-Nr. 367 205 0 Konto-Nr. 227 820 00</p> </div> <div> <p>BLZ 140 520 00 BLZ 200 691 77 BLZ 240 603 00</p> </div> </div> <p style="text-align: right;">① ② ③ ④ ⑤</p>	<p>Zu 4: Teilweise Übernahme des Hinweises.</p> <p>Zu 5: Teilweise Übernahme des Hinweises.</p>	<p>Zu 4: Die vorhandenen Wander- und Radwege werden als Bestandsnutzung in der Managementplanung berücksichtigt. Die Festlegung von FFH-Maßnahmen orientiert sich an den Zielen des Netzes Natura 2000. Die Ableitung der Maßnahmen berücksichtigt aber auch wirtschaftliche Anforderungen sowie regionale und örtliche Besonderheiten. Dadurch wird unter anderem ökonomischen und freizeitbedingten Erfordernissen Rechnung getragen.</p> <p>Zu 5: Die Abstimmung von Maßnahmen erfolgt konsensorientiert mit betroffenen Eigentümer und Nutzern sowie im Rahmen von Arbeitsgruppen vor der Fertigstellung des FFH-Managementplanes. Weiterhin wird der Managementplan im Internet</p>

Nr.	TÖB/Stellungnahme/Hinweise	Ergebnis	Begründung
33	<p style="text-align: right;">33</p> <p>Amt Rehna Der Amtsvorsteher</p> <p>Amt Rehna, Freiheitsplatz 1, 19217 Rehna Biosphärenreservatsamt Schaalsee-Elbe Wittenburger Chaussee 13 19246 Zarrentin</p> <p style="text-align: right;"> Amt Rehna Freiheitsplatz 1 19217 Rehna Tel. 03 88 72/ 92 90 Fax. 03 88 72/ 92 922 </p> <p style="text-align: center;"> Amt Schaalsee Amt Eing: 20. NOV. 2015 Oee 2 SG zda </p> <p>Ihre Zeichen Ihre Nachricht vom Sachauskunft von Unsere Zeichen Datum 17.11.15</p> <p>Stellungnahme der Gemeinde Dechow zur Managementplanung im FFH-Gebiet Goldensee, Mechower, Lankower und Culpiner See (MV)</p> <p>Sehr geehrte Damen und Herren,</p> <p>die südwestliche Orthshälfte von Lankow ist aus dem geplanten FFH-Gebiet herauszunehmen. Weder die beschriebenen noch die zu bearbeitenden Lebensraumtypen bzw. Tierarten kommen dort natürlich vor. 1</p> <p>Die gesamte Ortslage muss bezüglich der historischen Bedeutung als Siedlungspunkt mit hohem Erinnerungswert aufgrund des politischen Unrechtes für die Bevölkerung als schutzbezogenes Erhaltungsziel herausgestellt werden. 2</p> <p>Als notwendige Maßnahme zur Erreichung dieses Ziels sieht die Gemeinde Dechow die Unterschutzstellung der gesamten Ortslage und ihrer Zuwegungen mit Veränderungsverbot. 3</p> <p>Des Weiteren soll der ehemalige Kolonnenweg als Wirtschaftsweg in voller Breite und Länge erhalten und benutzbar bleiben. Auch er ist mit dem teilweise noch vorhandenen, unter Denkmalschutz stehenden Kraftfahrzeugsperrgraben ein historisch-politisches Denkmal von internationaler Bedeutung. 4</p> <p>Die Gemeinde Dechow wehrt sich dagegen, durch Zuwachsen den Erinnerungsort „Bodendenkmal innerdeutsche Grenze“ (§1+2 Denkmalschutzgesetz MV) und die durchaus schmerzliche Geschichte der Region auszulöschen. Als sichtbares Zeitzeugnis muss der Grenzstreifen als Bodendenkmal voll umfänglich bewahrt und erhalten bleiben.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen <i>I. von Puttkamer</i> Irmgard von Puttkamer Stellv. Bürgermeisterin Dechow</p> <p>Bankverbindung der Amtskasse: Sparkasse Mecklenburg- Nordwest BLZ: 140 510 00, Konto-Nr.: 10000 53 810, IBAN: DE31 1405 1000 1000 0538 10, BIC: NOLADE21WIS Raiffeisen- Volksbank eG Wismar BLZ: 14061308, Kontonummer: 1522523, IBAN: DE14140613080001522523, BIC: GENODEF1GUE</p>	<p>Zu 1: Keine Berücksichtigung des Hinweises.</p> <p>Zu 2: Keine Berücksichtigung des Hinweises.</p> <p>Zu 3: Teilweise Übernahme des Hinweises.</p> <p>Zu 4: Kenntnisnahme.</p>	<p>Zu 1: Eine Überprüfung bzw. auch Änderung der FFH-Gebietsabgrenzungen ist gemäß Fachleitfaden „Managementplanung für Natura-2000 Gebiete in Mecklenburg-Vorpommern“ nicht vorgesehen.</p> <p>Zu 2: Nicht zu berücksichtigen. Eine denkmalpflegerische Unterschutzstellung ist nicht Gegenstand der FFH-Managementplanung.</p> <p>Zu 3: Vorhandene Wege und Straßen werden in der Managementplanung berücksichtigt. Ebenso sind denkmalpflegerische Aspekte bzw. entsprechende gesetzliche Regelungen zu beachten. Der Landkreis Nordwestmecklenburg wurde als untere Denkmalschutzbehörde zur Stellungnahme aufgefordert.</p>